

Für einen guten Zweck!

Wir berechnen für Ihre Teilnahme ein Eintrittsgeld von fünf Euro pro Person. Die Sparkasse stockt diese Gelder auf und spendet sie an gemeinnützige Institutionen in der Region.



Diakonie

Lichtenfelser Tafel



TAFEL



BURBKUNSTADT

Die Spenden kommen in diesem Jahr den Tafeln Lichtenfels und Burgkunstadt zugute.



Anmeldung bis 5. Oktober 2018

www.sparkasse-co-lif.de/wirtschaftstag2018

Die Ehrenamtlichen der Tafeln Lichtenfels und Burgkunstadt geben einmal pro Woche Lebensmittel an Bedürftige aus. Durch einen geringen Betrag beteiligen sich die Hilfesuchenden an den laufenden Kosten. Notwendige Anschaffungen und der generelle Tafelbetrieb werden aber nur durch Spenden und den Einsatz der ehrenamtlichen Helfer garantiert.

Die Tafel Lichtenfels liegt in der Trägerschaft des Diakonischen Werkes Kronach-Ludwigstadt/Michelau und dem Caritasverband für den Landkreis Lichtenfels e. V., die Tafel Burgkunstadt ist ein eingetragener Verein.

Kontakt

✉ jana.lindner-okrusch@sparkasse-co-lif.de



Einladung zum 13. Wirtschaftstag

am 7. November 2018 · 19:30 Uhr

Adam-Riese-Halle in Bad Staffelstein



Prof. Drs.
Dr. h. c. Eckhard Nagel

**Medizin zwischen
Wirtschaft und Moral**

Einladung

Sehr geehrte Interessentin,
sehr geehrter Interessent,

der Wirtschaftstag der Sparkasse findet in diesem Jahr in Bad Staffelstein statt - am 7. November 2018 in der Adam-Riese-Halle. Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein. Es erwartet Sie ein hochkarätiger Referent mit einem informativen Thema.

Das Programm beginnt um 19:30 Uhr und klingt mit einem Imbiss aus.

Einlass ist ab 19:00 Uhr.

Sie möchten dabei sein?

Informationen zur Anmeldung finden Sie auf der Rückseite.
Schnell sein lohnt sich - die Plätze sind begrenzt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre
Sparkasse Coburg - Lichtenfels



Dr. Martin Faber
Vorstandsvorsitzender



Roland Vogel
stv. Vorstandsvorsitzender



Prof. Drs.
Dr. h. c. Eckhard Nagel

Medizin zwischen
Wirtschaft und Moral

Referent & Vortrag

Der Referent

Prof. Drs. Dr. h. c. Eckhard Nagel ist langjähriger Chefarzt und Direktor des Instituts für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften an der Universität Bayreuth.

Zudem ist er seit 2015 Mitglied des Aufsichtsrats der Charité Universitätsmedizin Berlin. Seit 2001 ist er Mitglied im Präsidium des Deutschen Evangelischen Kirchentages und war in dieser Funktion Kirchentagspräsident 2005 in Hannover und evangelischer Präsident des ökumenischen Kirchentages 2010 in München. Seit 1998 ist er Vorsitzender der Rudolf Pichlmayr Stiftung.

Der Vortrag

Verdrängt die Ökonomie die Moral in der Gesundheitsversorgung? Medizinisches Handeln wird auch durch wirtschaftliche Faktoren beeinflusst. Das ist nichts Neues und nicht grundsätzlich verwerflich – denn das Gesundheitswesen kann nachhaltig von der Betrachtung finanzieller Rahmenbedingungen profitieren: Durch Rationalisierungen können vernünftige Optimierungen erzielt werden, die Mittel frei setzen und so zusätzliche Leistungen ermöglichen.

Die sich heute abzeichnenden Entwicklungen stellt diese positive Einschätzung aber in Frage: Die ökonomische Rationalität scheint – so der verbreitete Eindruck – zur allgemeinen Leitkategorie zu werden, andere Perspektiven wie die der Medizin, Ethik, Technik usw. werden zurückgedrängt. Der Vortrag von Professor Nagel widmet sich vor diesem Hintergrund dem Wege zur Balance der Orientierung an unterschiedlichen Werten. An dessen Ziel schließen sich Ökonomie und Moral nicht aus.